



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CCCXXIX. Kurfürst Johann belehnt die von Flechtingen, am 10. Mai 1487.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56044)

CCCXXVIII. Kurfürst Johann belehnt die von Kröcher mit den zu Schwarzholz erworbenen Besitzungen, im Jahre 1486.

Wir Johannis, von gotts gnaden Marggraue zu Brandenburg, Churfurst etc., Bekennen —, dat wy vnser liuen getrewn kersten, Achim vnd Hanssen von krochern vmeorer vlitigen bede, ok getrewn willigen Dinst willen, to rechten manlehne gnediglich gelegen hebben desse hirna geschreuen lehnguder, Jerlich tins vnd rent, Nemlich jnt Swarte holt hufs vnd hoff mit Acker, water, weiden, holtungen, gresungen vnd sunst mit Allen andern nuttungen vnd togehörungen, nichts nicht vthgenomen. Item dat halue gericht vnd haluen dinst darfuluest In Swartholt. Item ouer Matheus katers hoff vnd land twe deil an einer stendellischen mark Jerlicher Rente. Item ouer Arnd Beltzig hoff vnd hufen tein schilling pening Jerlicher tinsse. Item Ouer den hoff vnd hufen, den nue bewanen vnd bedriuen peter meyer, alle Jar twe schock geds, anderthaluen winspel gersten vnd anderthaluen winspel hauern mit allen gnaden, nuttungen, freiheden, gerechtigkeiten vnd togehörungen, Inmaten die vnse liuer getrewr Hans Swartholt vormals vnd bether von vns to lehne gehat, besessen vnd gebruket vnd itzund vor vns vp der genanten von krochern behuff, den hie sie verkofft, mit hande vnd mit munde verlaten hefft. Desglikan hefft sick des gnanten hans Swartholten huffruwe des liffgedinges, dat sie In solken guden gehat, hir mit lachenden munde vnd wi recht ifs, ok vortegen etc. — Geuen Im LXXXVI. Jar.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXVIII, fol. 50. 51.

CCCXXIX. Kurfürst Johann belehnt die von Flechtingen, am 10. Mai 1487.

Wir Johannis, von gotts gnaden Marggraue zu Brandenburg etc., Bekennen etc., das wir vnsern lieben getrewen werner vnd Jacob Schenken, gebrudern, vnd irn menlichin leibs lehnserben zu rechtem manlehn vnd gesampter hant gnediglich gelihen haben disse hirnach geschribenen guter, Jerliche tzins vnd Rente, Nemlichen drey teil an der burgk zu Flechtingen mit holtzungen, wischen, wasser, weyden, Ackern vnd darzu disse hirnach geschriben dorffer vnd dorffsteden; zum ersten: drey teil an dem dorff zu Flechtingen, das dorff Grannitze gantz, Im dorff wedenstede zehen ackerhoue vnd zwen kosseten, Im dorff zu Etinge Eylff houe, Im dorff zu wygelisse acht houe, Im dorff zu Cluden Sechshoue, das dorff wanhusen halb vnd das gerichte, das dorff Anndorff gantz, das dorff Schornetinge gantz, das dorff keygendorff gantz one drey houe, Im dorffe Silbeke gerichte vnd zehede, das dorff demfedorff gantz one drey houe, das dorff Rhekendorffe halb vnd das gericht vber alle das dorff gantz, Im dorffe Bystorpe drey houe, das dorff wichmanstorff gantz, das dorff Stekelfse gantz, das dorff wademburg gantz, das dorff Hiligenstorffe gantz, Im dorff grotsen Elrefshusen gericht vnd zehenden, das dorff Lutken Elrefshusen gantz vnd In dem dorff Boddensel den

Schultenhoff vnd zwen koffeten mit allen vnd iglichen iren nutzungen vnd zugehorungen, nichts nicht vrsagenomen, In malsen sie die vormalen von loblicher gedechtnis Marggraue Albrechten etc., vnsern liben hern vater seligen, vnd vnser herschafft zu Brandenburg zu manlehne vnd gesamppter hant gehabt, besessen vnd gebraucht, vnd leyhen Im die In kraft vnd macht dits briues etc. — Geben zu Werben, Am donrstag nach dem Sontag Jubilate, Anno domini LXXXVII.

Nach dem Churm. Lehn-Copialbuche XXVIII, fol. 47. 48.

CCCCXX. Kurfürst Johann belehnt Guno von Siefstedt mit dem von Hans Runtdorf erkaufte Dorfe Lintdorf, am 17. April 1488.

Wir Johans, von gotts gnaden Marggraue to Brandenburg etc., Churfürst —, Bekennen etc., dat wy vnsern liuen getrewen Cone von Eickstet vnd synen menlichen liues lehnseruen dat dorp Lintdorf mit disen hirna geschreuen Jerliken tinsen vnd renten vnd sunst mit aller togehörung, mit straten gericht, holten, wischen, watern vnd weyden, alle kercklehn, parre vnd vicarie, Inmaten dat hans Runtdorf, Jacob von Runtdorps Sone, mit verwilligung ander syner vedder em erflich verkofft vnd sie alle vor vns von recht verlaten, to rechtem manlehn gnediglich gelegen hebben, Nemlich an den Schultzenhoff einen winpel korns frey, dat gefft hievore eine mark to der lehnwahr, twintig schepel roggen one ein virt, Twintig schepel gersten one ein virt, dry virding penig vnd den smalen tegt, richt vnd dinst. Ouer Claws Balsen viff winpel korns, richt vnd dinst. Herme hollander acht scheffel hards korns, ein hon, den smalen tegt, richt vnd dinst. Hans Förstemann acht scheffel gersten, druttig honre, den smalen tegt, richt vnd dinst. Werner Lüderitz acht scheffel hards korns, acht honre, den smalen tegt, richt vnd dinst. Pawel Smer Souenvndtwintig schepel hards korns vnd noch Souen schepel hards korns, dry schepel hauern, twe honre, dry virding penninge, Sostein schilling to der bede, den smalen tegt, richt vnd dinst. Peter schult hefft fry einen winpel korns vnnnd ein punt, darvor giffit hie dry firding to der Lehnwahr, twe morgen lands, dar gefft hie vor ein Stowicken wins to Der lehnwahr vnd gefft Souenvndtwintig schepel hards korns, dry schepel hauern, Sostein schilling to der bede, druttein Huner, den smalen tegt, richt vnd dinst. Arnd Cruger Sos huner, eyne schepel roggen, von einer wort den smalen tegt, richt vnd dinst. Hans wefer Sos huner, den smalen tegt, Richt vnd dinst. Merten meynicke Sos schepel hards korns, vir schepel hauern, den smalen tegt, richt vnd dinst. Heyne Couen Sos schepel hards korns, twe honer, den smalen tegt, richt vnd dinst —. To vrkunt etc. Actum Stendall, Am Donrstag na Quasimodogeniti, Anno etc. LXXXVIII.

Nach dem Churm. Lehn-Copialbuche XXVIII, fol. 55.